

Niederschrift

über die Sitzung der Gemeindevertretung Leezen am 13. Mai 2004 im „Hotel Teegen“ in Leezen

Beginn: 19.30 Uhr

Ende: 21.25 Uhr

Aufgrund der Einladung des Bürgermeisters vom 03.05.2004 sind zu der heutigen Sitzung erschienen:

Bürgermeister: Ulrich Schulz
Gemeindevertreter/innen: Torsten Tilly, Reinhard Rode, Gismara Wilm,
Hans-Wilhelm Steenbock, Klaus-Dieter Wilhelm,
Andreas Krohn, Bernd Falkenhagen, Jörg Reher,
Jörg-Peter Blohm und Klaus Stolten
Entschuldigt fehlten: Rolf Kaben und Holger Rickert
Vom Amt Leezen hinzugezogen: LVB Doris Teegen

Der Bürgermeister eröffnet die Sitzung mit der Feststellung, dass gegen Form und Inhalt der Tagesordnung sowie Ladungsfrist keine Einwendungen erhoben werden und die Gemeindevertretung beschlussfähig ist.

Tagesordnung:

1. Einwohnerfragestunde - Teil I -
2. Niederschrift über die letzte Sitzung
3. Berichte des Bürgermeisters und der Ausschussvorsitzenden
4. Abschluss eines Vertrages mit der Büchereizentrale
5. Schließung Gehweglücke entlang der B 432 zwischen Leezen und Krems I
6. Sanierung Tralauer Weg
7. Teilaufhebung des Bebauungsplanes Nr. 5 „Schmiedekamp“
für den Bereich nordwestlich der Straße „Schmiedekamp“
und östlich des Verbrauchermarktes „REWE“
 - a) Aufstellungsbeschluss
 - b) Entwurfs- und Auslegungsbeschluss
8. Einwohnerfragestunde - Teil II -

Nichtöffentlich:

9. Grundstücksangelegenheiten

Zu Punkt 1 der Tagesordnung: Einwohnerfragestunde - Teil I -

1. Ein Einwohner erkundigt sich nach dem Bau der Brücke im Bereich REWE, Schmiedekamp. Bürgermeister Schulz antwortet hierauf, dass demnächst mit dem Bau der Brücke begonnen wird.
2. Herr Tilly fragt nach, was bezüglich der Nachpflanzung im Bereich Teegentwiete veranlasst worden ist. Hier soll, so Bürgermeister Schulz, eine Ortsbesichtigung durchgeführt werden, um eventuell Nachpflanzungen vorzunehmen.
3. Nach dem Protokoll der Sitzung der Gemeindevertretung vom 15.01.2004 sollte im Bereich der Hamburger Straße eine Geschwindigkeitsmessung durchgeführt werden. Dieses ist bislang nicht geschehen.

Bürgermeister Schulz antwortet hierauf, dass das Gerät Ende Mai zur Aufstellung in dem betreffenden Bereich kommen wird.

4. Herr Tilly bittet um Mitteilung, ob Herr Falmann in seinen vielfältigen Aufgaben unterstützt wird. Bürgermeister Schulz antwortet hierauf, dass Herr Falmann in seiner Tätigkeit unterstützt wird.
5. Herr Stolten merkt an, dass im Bereich Hoogen Door im Fußweg Absackungen festzustellen sind und bittet zu prüfen, ob Gewährleistungen in Anspruch genommen werden können.
6. Herr Kaack jun. spricht den Verkauf des Dorfplatzes in Heiderfeld an. Seiner Auffassung nach sollte er erhalten bleiben.
7. Herr Plambeck informiert, dass im Bereich des Gemeindehauses Krems I Baum- pflegemaßnahmen durchzuführen wären.

Zu Punkt 2 der Tagesordnung: Niederschrift über die letzte Sitzung

Einwendungen gegen die Niederschrift der letzten Sitzung der Gemeindevertretung vom 25.03.2004 werden nicht erhoben.

Zu Punkt 3 der Tagesordnung: Berichte des Bürgermeisters und der Ausschussvorsitzenden

Bürgermeister Schulz geht in seinem Bericht auf folgende Punkte ein:

1. Der Friedhofsausschuss der Kirchengemeinde Leezen tagte. Hans-Martin Tappenbeck wurde zum Vorsitzenden gewählt. Dem Protokoll ist zu entnehmen, dass die Friedhofsgebühren angepasst werden müssen.
2. Zur Parksituation in der Seestraße ist anzumerken, dass die Parkverbotschilder angeschafft und aufgestellt worden sind. Die Findlinge werden rechtzeitig auf der Nordseite zum Schulwald platziert, um dort das Einparken zu verhindern.
3. Im Bereich der Badestelle Wichmannsberg wurde im Eingangsbereich eine Hinweistafel mit dem in der letzten Sitzung beschlossenen Nutzungskonzept aufgestellt. Der Parkplatz ist bis auf die Markierungen hergerichtet
4. Am 07.04.2004 fand eine Kinder- und Jugendversammlung statt. Das Protokoll und die „Hitliste“ werden als eigenständiger Beitrag den Mitgliedern der Gemeindevertretung und den bürgerlichen Ausschussmitgliedern für Sport, Kultur und Soziales als Beteiligung nach § 47 f GO vorgelegt. Die nächste Jugendversammlung findet am 26.05.2004 in der Pastoratscheune statt.
5. Das Projekt „Heimat der Wege in der Region“ wird im Rahmen des Programms Leader + gefördert. Im Rahmen dieser Projektierung findet u.a. am 29.06.2004 in der Pastoratscheune eine Vorführung des Films „Abbrechen - Aufbrechen, ein Dorf - ein Film“ statt.

6. Zwischenzeitlich fand die Verkehrsschau in der Gemeinde Leezen statt. Über einzelne Punkte wird berichtet. Das Protokoll über die Verkehrsschau wird den Gemeindevertretern zur Kenntnis gegeben.
7. Für das Projekt „Arbeiten und Wohnen“ im Bereich des Bebauungsplanes Nr. 8 hat die Gemeinde Leezen insgesamt 6 Grundstücke mit gewerblicher Nutzung zur Verfügung gestellt. 4 Grundstücke sind bereits veräußert und bebaut, 2 Grundstücke stehen zum Verkauf. Interessenten sind vorhanden. Zu einem Vertragsabschluss ist es jedoch noch nicht gekommen.
8. Das anfänglich große Interesse an den Seniorenwohnungen ist zurückgegangen. Von 14 Reihenhäusern wurden 6 bebaut und bezogen. 1 oder 2 Interessenten meldeten sich in diesem Jahr bei der Firma Störtebeker Haus.

Auf Nachfrage berichtet Bürgermeister Schulz, dass die Restarbeiten u. a. am Hang von der Firma Störtebeker Haus erledigt werden.

Zu Punkt 4 der Tagesordnung: Abschluss eines Vertrages mit der Büchereizentrale

Bürgermeister Schulz informiert, dass die Büchereizentrale Schleswig-Holstein in den letzten Wochen neue Vertragsentwürfe die Fahrbücherei betreffend vorlegte. Die anteilige Finanzierung der Fahrbücherei verändert sich zum 01.01.2004 bedingt durch die Kündigung des Kreises Segeberg. Der Kreis Segeberg finanziert die Fahrbücherei nunmehr mit 25%, vorher mit 35% der Kosten. Der Anteil der Gemeinde erhöht sich von 30% auf 40%. Für die Gemeinde Leezen ist in 2004 ein Anteil von rund 3.218 Euro (1.621 Einwohner x 1,985 Euro) zu erbringen. Der Anteil für das Jahr 2003 betrug 2.732 Euro.

Es ergeht folgender Beschluss:

Die Gemeindevertretung stimmt dem Abschluss des Fahrbüchereivertrages zwischen der Gemeinde Leezen, dem Kreis Segeberg und dem Büchereiverein Schleswig-Holstein e.V. Rendsburg zu. Der Fahrbüchereivertrag ist der Urschrift des Protokolls als Anlage beigefügt.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig

Zu Punkt 5 der Tagesordnung: Schließung Gehweglücke entlang der B 432 zwischen Leezen und Kreams I

Auf die der Einladung beigefügte Beschlussvorlage wird verwiesen. Bürgermeister Schulz geht auf die Zuschussgewährung durch das Straßenbauamt ein. Die Gesamtkosten dieser Maßnahme betragen rund 224.000 Euro. Details werden von Bürgermeister Schulz bekannt gegeben. Ein Baubeginn müsste noch in 2004 erfolgen. Die Gemeinde hätte einen Anteil von 80.000 Euro zu erbringen. Haushaltsmittel sind in 2004 für diese Maßnahme nicht eingeplant, sodass ein Nachtragshaushalt zu erstellen ist. Herr Rode weist darauf hin, dass seiner Auffassung nach für die Gemeinde Leezen ein Anteil von ca. 94.000 Euro verbleibt. Der Rücklagenbestand der Gemeinde Leezen weist zum Ende des Jahres 2003 einen Bestand von 58.000 Euro auf. Seiner Auffassung nach sollte verbindlich geklärt werden, für welche Zwecke zentralörtliche Mittel verwendet werden können.

Bürgermeister Schulz berichtet, dass der Zuschuss des Landes nur in 2004 gezahlt wird. Die Maßnahme muss dann in diesem Jahr begonnen werden. Seiner Auffassung nach handelt es sich um eine Investition, die aus Zentralortsmitteln zu finanzieren ist.

Eine kurze Diskussion über die Schließung der Gehweglücke entsteht. Herr Rode weist in diesem Zusammenhang nochmals auf den Bescheid des Straßenbauamtes hin, dass die Zuschüsse nach dem Zuwendungstext nach Verfügbarkeit fließen werden. Hinzu kommt außerdem, dass der Gemeinde Leezen die Abrechnung über die Oberflächenentwässerung B 432 zugegangen ist, die eine Forderung über rund 71.000 Euro beinhaltet. Herr Rode beantragt deshalb, die Entscheidung über die Schließung der Gehweglücke zwischen Leezen und Krems I zurückzustellen.

Es ergeht folgender Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt die Entscheidung über die Schließung der Gehweglücke zwischen Leezen und Krems I zurückzustellen. Es soll geklärt werden, ob eine Finanzierung der verbleibenden Kosten im Rahmen der zentralörtlichen Mittel erfolgen kann.

Abstimmungsergebnis: 10 dagegen, 1 Enthaltung

Zu Punkt 6 der Tagesordnung: Sanierung Tralauer Weg

Bürgermeister Schulz verweist auf die seinerzeit erstellte Prioritätenliste und auf die der Einladung beigefügte Beschlussvorlage. Herr Falkenhagen regt an, Herrn Petereit zu bitten, Honorarabfragen bei verschiedenen Büros für die Ingenieurleistung durchzuführen. Herr Rode bittet um Mitteilung, wann die Sanierung des Tralauer Weges erfolgen soll. Nach den Vorstellungen von Bürgermeister Schulz soll die Sanierung der Tralauer Weges als eine der nächsten Maßnahmen durchgeführt werden.

Es ergeht folgender Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt, den Amtsingenieur, Herrn Petereit, zu beauftragen, bezüglich der Sanierung des Tralauer Weges eine Honorarabfrage bei verschiedenen Büros durchzuführen. Die Angelegenheit wird im Übrigen dem Bauausschuss zur Vorbereitung überwiesen.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig

Zu Punkt 7 der Tagesordnung: Teilaufhebung des Bebauungsplanes Nr. 5 „Schmiedekamp“ für den Bereich nordwestlich der Straße „Schmiedekamp“ und östlich des Verbrauchermarktes „REWE“

- a) Aufstellungsbeschluss**
- b) Entwurfs- und Auslegungsbeschluss**

Bürgermeister Schulz informiert über die notwendige Teilaufhebung des Bebauungsplanes Nr. 5. Hier ist eine öffentliche Verkehrsfläche als Wendemöglichkeit dargestellt. Der Geltungsbereich des ursprünglichen Bebauungsplanes ist zwischenzeitlich mit Ein- und Mehrfamilienhäusern bebaut worden. Die Teilaufhebung schafft die Möglichkeit, ein weiteres Grundstück zu bebauen.

Über die der Urschrift des Protokolls beigefügte Beschlussvorlage wird abgestimmt.

zu a) Abstimmungsergebnis: Einstimmig

zu b) Abstimmungsergebnis: Einstimmig

Zu Punkt 8 der Tagesordnung: Einwohnerfragestunde - Teil II -

1. Herr Tilly bittet um Mitteilung was bezüglich des Buswartehäuschens unternommen worden ist. Gegenstand der Beratung der Sitzung der Gemeindevertretung am 15.01.2004 TOP 7.

Hinweis der Verwaltung:

Zwischen dem Vorsitzenden des Bauausschusses und der Verwaltung ist noch ein abschließendes Gespräch zu führen.

2. Herr Krohn bittet um Mitteilung, ob die zeitliche Einschränkung bezüglich der Geschwindigkeitsbeschränkung im Bereich Kindergarten aufgehoben werden wird. Herr Schulz informiert, dass hierüber die Verkehrsaufsicht zu befinden hat und sich der Vorgang im Verfahren befindet.
3. Herr Stolten fragt an, wann mit dem Aufputzen der Bäume am Dorfplatz und mit möglichen Ersatzpflanzungen begonnen worden ist. Bürgermeister Schulz berichtet, dass der Platz unter Denkmalschutz steht und ein langwieriges, umfängliches Verfahren bezüglich des Fällens der Bäume eingeleitet werden musste.
4. Herr Rode weist darauf hin, dass im Bereich der Siedlungsstraße Probleme mit der Wasserleitung vorhanden waren. Er habe die Angelegenheit mit der Wassergenossenschaft besprochen und bittet, einen eventuellen Rückgriff auf die ausführende Firma vorzunehmen, da die Pläne dem ausführenden Unternehmen vorgelegen haben.
5. Herr Stolten bittet zu prüfen, ob der Bereich Karpfenteich ähnlich wie der Weg nach Kükels mit Rasengittersteine versehen werden könnte.
6. Herr Falkenhagen bittet um Mitteilung, ob die Gruppe Internetauftritt schon getagt habe. Herr Krohn sichert einen kurzfristigen Termin zu.

Der Tagesordnungspunkt 9 ist Bestandteil über den nichtöffentlichen Teil der Sitzung, die Öffentlichkeit wird nunmehr ausgeschlossen.

(Bürgermeister)

(Protokollführerin)